




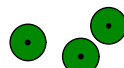
L E G E N D E - Bestand und Konflikt

 Grenze des Plangebiets

Biotopfunktionen

Nutzungs- und Strukturtypen / Biotope

	Laub(misch)wälder
L2	standortgerechter Laub(misch)wald mäßig trockener bis feuchter Standorte
L241-9130	Buchenwald basenreicher Standorte, jung (Typ nach FFH-LRT)
L243-9130	Buchenwald basenreicher Standorte, alt (Typ nach FFH-LRT)
L7	nicht standortgerechter Laub(misch)wald
L712	nicht standortgerechter Laub(misch)wald, einheimischer Baumarten, mittel
L713	nicht standortgerechter Laub(misch)wald, einheimischer Baumarten, alt
	Nadel(misch)wälder
N7	Nadelholzforst
	Gebüsche, Hecken, Gehölze
B1	Gebüsch und Hecke
B112-WH00BK	mesophiles Gebüsch / Hecke (BK-Typ Hecken, naturnah)
B112-WX00BK	mesophiles Gebüsch / Hecke (BK-Typ mesophile Gebüsche, naturnah)
B112-WI00BK	mesophiles Gebüsch / Hecke (BK-Typ initiale Gebüsche und Gehölze)
B2	Feldgehölz
B212-WN00BK	Feldgehölz, überw. einheimische, standortgerechte Arten, mittel (BK-Typ Gewässer-Begleitgehölze, linear)
B213-WO00BK	Feldgehölz, überw. einheimische, standortgerechte Arten, alt (BK-Typ Feldgehölze, naturnah)


 Einzelbaum, Baumreihe, -gruppe

B3
B313

Einzelbaum / Baumreihe / Baumgruppe, überw. einheimische, standortgerechte Arten, alt


B4

Streuobstbestand

 Fließgewässer

F1
F13

natürlich entstandenes Fließgewässer
deutlich verändertes Fließgewässer




R1
G2
G221

Moore, Feuchtfäche, Sümpfe

Großröhricht

Extensivgrünland, feucht bis nass

mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiese




K1
K11
K123-GH00BK

Kraut- / Staudenfluren

Ufersaum, Saum, Ruderal- und Staudenflur der planaren-hochmontanen Stufe

artenarmer Saum und Staudenflur

mäßig artenreicher Saum und Staudenflur, feuchter bis nasser Standorte (BK-Typ feuchte und nasse Hochstaudenfluren, planar bis montan)




P4
P432

Offene Trocken- / Magerstandorte

Ruderalfläche im Siedlungsbereich

Ruderalfläche im Siedlungsbereich, mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren



G1
G11
G2
G211
G212

Grünlander


Intensivgrünland

Intensivgrünland

Extensivgrünland, frisch bis trocken

mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland

mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland



P4
P42

Sonderstandorte

Sonderflächen und Kleingebäude im Siedlungsbereich

land- und forstwirtschaftliche Lagerfläche

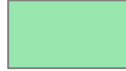
 Siedlungen / Gewerbe

X1
X11
Siedlungsbereich
Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiet

X2 Industrie- und Gewerbegebiet

X3 Sondergebiet

X4 Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete




P2 Privatgarten und Kleingartenanlage

P21 Privatgarten und Kleingartenanlage, strukturarm

P22 Privatgarten und Kleingartenanlage, strukturreich

P3 Sport-/ Spiel-/ Erholungsanlage

P32 Sport-/ Spiel-/ Erholungsanlage, geringe Versiegelung




V1 Verkehrsfläche des Straßen- und Flugverkehrs

V11 Verkehrsfläche des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt

V3 Rad-/ Fußweg und Wirtschaftsweg

V32 Rad-/ Fußweg und Wirtschaftsweg, befestigt



V51

V5 Grünflächen und Gehölzbestände entlang von Verkehrsflächen

V51 Grünfläche / Gehölzbestand entlang von Verkehrsflächen

V51 Grünfläche / junger bis mittlerer Gehölzbestand entlang von Verkehrsflächen

Habitatfunktionen

Tiere (wertgebend und planungsrelevant)

VF_{Fe}
Art, wertgebend und planungsrelevant ohne strengen Schutz nach § 7 BNatSchG (kein Verbotstatbestand nach § 44 Abs. 5 BNatSchG)

RZ_e
Art, wertgebend und planungsrelevant mit strengem Schutz nach § 7 BNatSchG (kein Verbotstatbestand nach § 44 Abs. 5 BNatSchG)

Vögel (im Plan dargestellt: Revierzentrum der sicheren/wahrscheinlichen Brutvögel)

Code	Deutscher Artname	Wissenschaftlicher Artname	RLB	RLD	VSRL	338	BArt	§ 7
VF _{Fe}	Feldsperling	<i>Passer montanus</i>	V	V	X	-	-	bg
VGa	Goldammer	<i>Emberiza citrinella</i>	-	V	X	-	-	bg
**	Grauschnäpper	<i>Muscicapa striata</i>	-	V	X	-	-	bg
VHs	Hausperling	<i>Passer domesticus</i>	V	V	X	-	-	bg
VNI	Neuntöter	<i>Lanius collurio</i>	V	-	X, I	-	-	bg
**	Star	<i>Sturnus vulgaris</i>	-	3	X	-	-	bg
**	Stieglitz	<i>Carduelis carduelis</i>	V	-	X	-	-	bg

** Arten nicht punktgenau erfasst. Zum Zeitpunkt der Kartierung (2012) noch nicht als rückläufig oder gefährdet in den Roten Listen verzeichnet.

Fledermäuse

Code	Deutscher Artname	Wissenschaftlicher Artname	RLB	RLD	FFH	338	BArt	§ 7
SF _{BA}	Artenpaar Bartfledermäuse	<i>Myotis mystacinus/M.brandtii</i>	-/2	V/V	IV	-	2	sg
SFFI	Fransefledermaus	<i>Myotis nattereri</i>	-	-	IV	-	2	sg
SFAs	Großer Abendsegler	<i>Nyctalus noctula</i>	-	V	IV	-	2	sg
SFM ¹	Mopsfledermaus	<i>Barbastella barbastellus</i>	3	2	II, IV	-	2	sg
SFNI	Nordfledermaus	<i>Eptesicus nilsonii</i>	3	G	IV	-	2	bg
SFWa	Wasserfledermaus	<i>Myotis daubentonii</i>	-	-	IV	-	2	sg
SFZ ¹	Zweifelfledermaus	<i>Vespertilio discolor</i>	2	D	IV	-	2	sg
SFZw	Zwergfledermaus	<i>Pipistrellus pipistrellus</i>	-	-	IV	-	2	sg

Libellen, Tagfalter

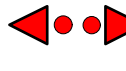
Code	Deutscher Artname	Wissenschaftlicher Artname	RLB	RLD	FFH	338	BArt	§ 7
Libellen								
L _{Ca}	Gemeine Smaragdlibelle, Falkenlibelle	<i>Cordulia aenea</i>	-	-	-	-	2	bg
Tagfalter								
TMd	Baldrian-Scheckenfalter	<i>Melitaea diamina</i>	3	3	-	-	-	-
TMa	Wachtelweizen-Scheckenfalter	<i>Melitaea athalia (Melicta athalia)</i>	3	3	-	-	-	-

Amphibien, Reptilien

Code	Deutscher Artname	Wissenschaftlicher Artname	RLB	RLD	FFH	338	BArt	§ 7
Amphibien								
AGu	Gelbbauchunke	<i>Bombina variegata</i>	2	2	II, IV	-	2	sg
AGr	Grasfrosch	<i>Rana temporaria</i>	V	-	V	-	2	bg
Reptilien								
RZ _e	Zauneidechse	<i>Lacerta agilis</i>	V	V	IV	-	2	sg

Abkürzungen: - Code: Namenscodierung, wie sie in den Plänen, Unterlage 10.1.2 und 9.2 verwendet wird - RLB: enthalten in der Roten Liste Bayern mit Kategorieung - RLD: enthalten in der Roten Liste Deutschland mit Kategorieung - FFH: genannt in Anhang II, IV oder V der FFH-Richtlinie (2003/37/EWG) - VSRL: z. B. geschützt nach EU-Vogelschutzrichtlinie (79/409/EWG) - 338: genannt in Anhang I der EU-Vogelschutzrichtlinie (79/409/EWG) - BArt: wild lebende Tier- und Pflanzenarten... bzw. der Folgeverordnungen - § 7: genannt in Anlage I der Bundesnaturschutzverordnung (in der angegebenen Spalte) - bg: besonders geschützte Art nach § 7 BNatSchG - sg: streng geschützte Art nach § 7 BNatSchG * Alle europäischen <u>Vogelschutz</u> sind europarechtlich geschützt sowie besonders geschützt nach BNatSchG. Planungrelevant ist eine Art dann, wenn folgende Kriterien zutreffen: • natürliche Verbreitungsgrenze im Bereich des Wirkraums des Vorhabens (zeitiges/bedeutendhohes Vorkommen, bei Aufbruch, Brutvorkommen), • hohe Empfindlichkeit gegenüber den zu erscheinenden bau-, anlage- oder betriebsbedingten Wirkungen des Vorhabens (z. B. Lärmempfindlich, kollisionsempfindlich), • Auswirkungen auf den Erhaltungszustand der betroffenen (Teil-) Populationen durch das Vorhaben sind möglich, • Die Lebensräume sind selten bzw. nur langfristig ersetzbar, • Eintragung in die Rote Liste Deutschlands oder Bayerns (Kategorie 1 bis 3) oder • strenger Schutzstatus nach BNatSchG oder • Arten nach Anhang I der Vogelschutzrichtlinie bzw. Anhang XIV der FFH-Richtlinie	
---	--


Faunistische Funktionsbeziehungen

 Austauschbeziehung zwischen Teillebensräumen von Arten, hier: Fortpflanzungs- / Ruhehabitat und Jagdhabitat von Fledermäusen

Landschaftsbildfunktionen / Landschaftsgebundene Erholungsfunktionen

 Landschaftsbildprägendes Strukturelement


 Hochspannungsfreileitung


 Weg mit Erholungsfunktion (lokal / regional) / Weg mit besonderer Erholungsfunktion (Radwanderweg)

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

 FFH-Gebiet

 Landschaftsschutzgebiet

 Geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG

 Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer

Flächen Ökoflächenkataster und Ökokonto lt. BayLfU


 Ausgleichs- und Ersatzfläche

Aussagen des Flächennutzungsplanes

(gutachterliche Auswahl der planungsrelevanten Inhalte)

Art der baulichen Nutzung

 Gewerbegebiet


 Sondergebiet, z. B. Campingplatz einschl. Eingrünung (ohne separater Darstellung)

 Dorfgebiet

Zielaussage

 Lärmschutzeinrichtung

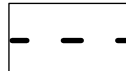
Bezugsraum

 Nummer des Bezugsraums

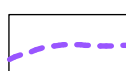
1: vorwiegend landwirtschaftlich genutzte Flächen nördlich Weyarn

2: landwirtschaftlich genutzte Flächen und autobahnbegleitende Gehölzbestände bei Großseeham

Wirkraum

 Grenze des Wirkraums des Vorhabens (anlage, bau- und betriebsbedingte Wirkungen des Vorhabens, vgl. Vollzugshinweise zur BayKompV § 3)

Bestehende Beeinträchtigungszone der betriebsbedingten Wirkungen

 Beeinträchtigungszone der A 8, der St 2873, der MB 18 und der MB 20 (= 50 m ab Fahrbahnrand bei ≥ 5.000 Kfz/Tag bzw. 20 m bei < 5.000 Kfz/Tag, vgl. Vollzugshinweise zur BayKompV § 5 Abs. 2)

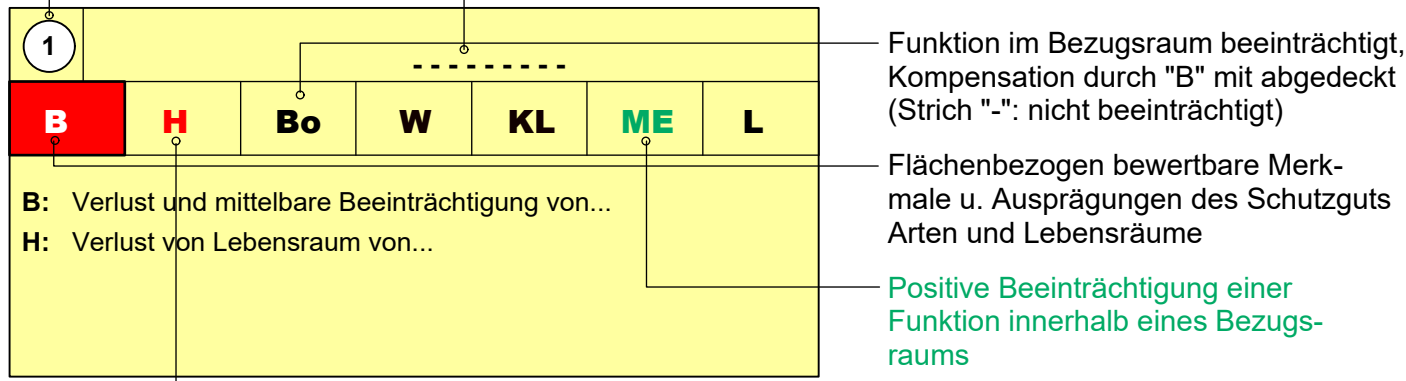
Sonstige Grenzen

 Gemeindegrenze

Konfliktkennzeichnung

Nr. des Bezugsraums

Bezeichnung des Bezugsraums



Funktionskennzeichnungen

B
Biotopfunktionen

H
Habitatfunktionen

Bo
Bodenfunktionen

W
Wasserfunktionen

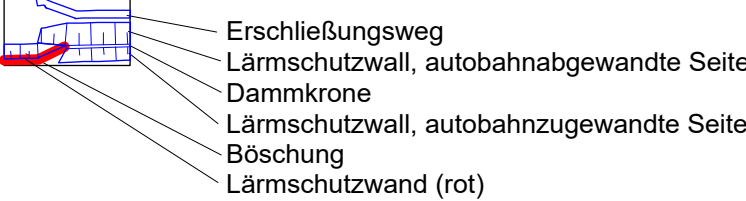
KL
Klima- und Luftfunktionen

ME
Landschaftsgebundene Erholungsfunktionen (Schutzgut Mensch)


L
Landschafts(bild)funktionen

Technische Planung


Geplante Lärmschutzeinrichtung (Darstellung im Bestands- und Konfliktplan)



BE-Fläche = Baustelleneinrichtungsfläche

 Außengrenze des Baufeldes



			
General-von-Nagel-Straße 1 85354 Freising Tel. 089/41 490633, Fax 490635 www.horstmann-schreiber.de			
bearbeitet: gezeichnet: geprüft:	Datum April 2018 April 2018 Aug. 2018	Zeichen TH/CH TH/CH DS	

Autobahndirektion Südbayern Seidstraße 7-11 80335 München Tel. 089/54552-0, Fax 089/54552-3200, E-Mail: poststelle@abdsb.bayern.de		bearbeitet: gezeichnet: geprüft:	Gez.: 1317 Aug. 2018 Gez.: 131 Aug. 2018 Müssig	Hutek Stelter Müssig
PSP Nr.: ABAL0007.00.ED.10 PSP Bez.: A 8 L.M.007 NL.Weyarn Dateiname: U19-1-2-B00_LBK-ABAL0007-PLF-LP-Legende.pdf				

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern Straße / Abschn.-Nr. / Station: A 8_1020_5,794 - A 8_1040_5,733	Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2 / 0 Bestands- und Konfliktplan Blatt 0 Legende Maßstab: 1 : 1.000
A 8 München - Rosenheim Nachträgliche Lärmvorsorge Weyarn (L.M.007) Str.-km 30,924 bis Str.-km 32,302 Str.-km 35,327 bis Str.-km 36,938	
aufgestellt: Autobahndirektion Südbayern  H a n k e, Baudirektor München, den 24.08.2018	
Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de) Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet Plotdatum: 16.08.2018	